



# Pressemitteilung

HERAUSGEBER: **Hauptzollamt Schweinfurt**  
Brückenstraße 27  
97421 Schweinfurt

KONTAKT: Tanja Manger  
TELEFON: 09721/6464-1030  
TELEFAX: 09721/6464-1800  
E-MAIL: [presse.hza-schweinfurt@zoll.bund.de](mailto:presse.hza-schweinfurt@zoll.bund.de)  
INTERNET: [www.zoll.de](http://www.zoll.de)

vom 10.03.2021

## **250 Zigarettenstangen in Schmuggelverstecken**

Zoll wird in Bordwänden, Ersatzreifen und Lautsprechern fündig

Kleinlangheim:

Durch die Intensivkontrolle eines osteuropäischen Kleintransporters gingen dem Zoll am vergangenen Mittwochabend 50.280 unversteuerte Zigaretten ins Netz. Vier osteuropäische Fahrzeuginsassen waren unterwegs in die Niederlande als sie an einer Rastanlage auf der A3 durch die Kontrolleinheit Verkehrswege (KEV) des Zolls nach hochsteuerbaren Waren wie Zigaretten befragt wurden.

Anstelle der angegebenen einzelnen Schachteln Zigaretten fanden die Zöllner zwölf präparierte Schmuggelverstecke über den Kleintransporter verteilt. Unter anderem wurden die Tabakwaren in Bordwänden und in den Holmen der Fahrer- und der Beifahrerseite versteckt. Selbst Ersatzreifen, Lautsprecherboxen und Subwoofer waren vor den Schmugglern nicht sicher. Knapp die Hälfte der Zigaretten waren in einem speziell installierten, doppelten Boden verräumt.

Insgesamt mehr als 250 Stangen Tabakwaren fanden die Einsatzkräfte der KEV Bamberg in dem Fahrzeug und erstellten einen Tabaksteuerbescheid in Höhe von rund 8.800 Euro. Der 31-jährige Fahrer sowie der 27-jährige Halter des Schmuggeltransporters bekannten sich zu dem Zigaretten Schmuggel. Gegen sie wurde ein Strafverfahren wegen Steuerhinterziehung eingeleitet. Nach einer vierstelligen Sicherheitsleistung konnten die Reisenden ihre Fahrt fortsetzen.

Die weiteren Ermittlungen werden durch das Zollfahndungsamt München, Dienstsitz Nürnberg, unter der Sachleitung der Staatsanwaltschaft Würzburg geführt.

**Hintergrundinfos:**

Die Kontrolleinheit Verkehrswege Bamberg ist für die zollrechtliche Überwachung der Verkehrswege im gesamten Bereich Unterfrankens und großen Teilen Oberfrankens zuständig. Die Zolleinheit deckt dabei regelmäßig Verstöße bei Tabakwaren, Spirituosen, Arzneimitteln, Betäubungs- und Dopingmitteln auf. Die Kontrolleinheit verhindert den Eintritt verbotener Waren in den Wirtschaftskreislauf. Dies reicht von Großlieferungen bis hin zu verbotenen Warenmengen im Kleinsendungsbereich.

Während der Coronapandemie nimmt die Kontrolleinheit Verkehrswege (KEV) Bamberg beim Hauptzollamt Schweinfurt ihre gesetzlichen Aufgaben im gebotenen Umfang und unter Beachtung der einschlägigen Regelungen von Bund und Ländern zur Eindämmung der Pandemie wahr.

Allgemeine Informationen zur Arbeit des Zolls finden Sie auch auf [www.zoll.de](http://www.zoll.de).